

„Unser kurzes Leben“: Film im Gespräch zum 50.

Todestag der Schriftstellerin Brigitte Reimann

Sie gehörte zu den ganz großen Autorinnen der DDR – und das obwohl sie nur 39 Jahre alt wurde: die aus Burg stammende Schriftstellerin Brigitte Reimann. Anlässlich ihres 50. Todestages laden die Landeszentrale für politische Bildung und die Friedrich-Ebert-Stiftung am 21. Februar zu einer besonderen Veranstaltung in Magdeburg ein. „Film im Gespräch – Unser kurzes Leben“ beginnt um 18 Uhr im Kulturzentrum Moritzhof.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung zum 50. Todestag der Schriftstellerin Brigitte Reimann (1933-1973) steht der DEFA-Spielfilm „Unser kurzes Leben“, verfilmt nach ihrem teils autobiografischen Roman „Franziska Linkerhand“ über eine junge ehrgeizige Architektin. Zum anschließenden Gespräch werden Dr. Maria Brosig (Literaturwissenschaftlerin) von der Brigitte-Reimann-Gesellschaft und Prof. Dr. Simone Hain (Architekturhistorikerin) zugegen sein. Der 1974 postum erschienene Roman schildert ungewöhnlich offen den DDR-Alltag, kritisiert den damaligen Städtebau und konnte erst 1980 von Regisseur Lothar Warneke verfilmt werden.

„Brigitte Reimanns Buch ist ein wichtiges Zeitzeugnis für die DDR-Geschichte und gibt uns Einblicke in die damaligen gesellschaftlichen Herausforderungen“, so Maik Reichel, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung. Sie habe sich nicht gescheut, auch schwierige Themen anzusprechen und damit zu einer kritischen Auseinandersetzung anzuregen. Das literarische Wirken von Brigitte Reimann sei ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Gedächtnisses der Region. „In Ihrem Schaffen hat sie Geist und Stimmung einer ganzen Periode deutscher Geschichte eingefangen. Mit dem Filmgespräch wollen wir dieses Engagement für eine bessere, freie Gesellschaft würdigen“, erklärte der Direktor.

Der Eintritt ist frei.

Anmeldungen und Kartenvorbestellungen werden erbeten unter Tel.: 0391/2 57 89 32 oder E-Mail: info@moritzhof-magdeburg.de

Termin: Film im Gespräch – Unser kurzes Leben – Zum 50. Todestag der Schriftstellerin Brigitte Reimann am 21. Februar um 18.00 Uhr im Kulturzentrum Moritzhof in Magdeburg (Moritzplatz 1, 39124 Magdeburg)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Jan Bartelheimer, Literaturstelle der Landeszentrale für politische Bildung
Tel.: 0391 / 567-6462

E-Mail: jan.bartelheimer@sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 15.02.2023

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@sachsen-anhalt.de